

Dienstag, 15. November 2011  
18.00-20.45 Uhr

Vorträge mit Diskussion

# Identität durch Abgrenzung?

Die Wiederkehr der Nationalismen

**G2W**

  
PAULUS - AKADEMIE  
Zürich

## Inhalt

Die ungarischen Parlamentswahlen von 2010 führten zu einem politischen Rechtsrutsch, der breite Aufmerksamkeit fand. Das Erstarken nationalistisch orientierter Parteien betrifft jedoch bei weitem nicht nur die osteuropäischen Transformationsländer: Ähnliche Entwicklungen sind auch in Westeuropa im Gang. In Dänemark zum Beispiel mit dem Aufstieg der Volkspartei. Auch in Schweizer Wahlkämpfen gewinnen nationalistische Argumente an Territorium. Der Traum vom „gemeinsamen Haus Europa“ scheint dagegen passiv.

Der Wunsch nach einer starken Identität ist nachvollziehbar. Zugleich ist die gesellschaftliche und wirtschaftliche Realität aber zunehmend geprägt von Austausch und Durchmischung. Welche Rolle kommt hier der nationalen Identität zu? Drei Fachleute diskutieren die Gründe für das europaweite Erstarken von Parteien und Gruppierungen, die Identität primär durch Abgrenzung erreichen wollen.

Eine Kooperation zwischen G2W – ökumenisches Forum für Glauben, Religion und Gesellschaft in Ost und West, und der Paulus-Akademie Zürich.

## Leitung

Dr. Rahel Černá-Willi, Institutsleiterin von G2W – ökumenisches Forum für Glauben, Religion und Gesellschaft in Ost und West  
Hans-Peter von Däniken, Direktor Paulus-Akademie Zürich

Mit freundlicher Unterstützung durch die

**stab** Stiftung für  
Abendländische Ethik und Kultur

## Programm

18.00 **Begrüssung**

18.10 **Impulsreferate zu Nationalismus im europäischen Kontext:**

Dr. Andreas Oplatka, früherer Osteuropa-Korrespondent der NZZ und Lehrbeauftragter an der Andrássy-Universität Budapest

Dr. Andrea Schlenker, Universität Luzern, Politikwissenschaftlerin mit Forschungsschwerpunkt Europäische Identität

Prof. Dr. Nicolas Hayoz, Universität Fribourg, Politologe und Koordinator zahlreicher Forschungs Kooperationen mit WissenschaftlerInnen aus postsowjetischen Transformationsländern

19.15 **Pause mit kleinem Imbiss**

19.45 **Identität durch Abgrenzung?**

Podiumsdiskussion mit Nicolas Hayoz, Andreas Oplatka und Andrea Schlenker. Leitung: Rahel Černá-Willi

Anschliessend Diskussion mit dem Publikum

20.45 **Ende der Veranstaltung**

## Veranstaltungsort

Kulturhaus Helferei, Kirchgasse 13, 8001 Zürich

## Kosten

Fr. 40.- inkl. kleiner Imbiss; Fr. 20.- für Mitglieder Gönnerverein, Vereinsmitglieder von G2W, Studierende und Lernende, IV-Bezüger und mit KulturLegi

## Anmeldung

Bis 4. November 2011 auf [www.paulus-akademie.ch](http://www.paulus-akademie.ch) oder an Elisabeth Studer, Paulus-Akademie Zürich, Carl Spitteler-Strasse 38, 8053 Zürich, T 043 336 70 41, [elisabeth.studer@paulus-akademie.ch](mailto:elisabeth.studer@paulus-akademie.ch)

